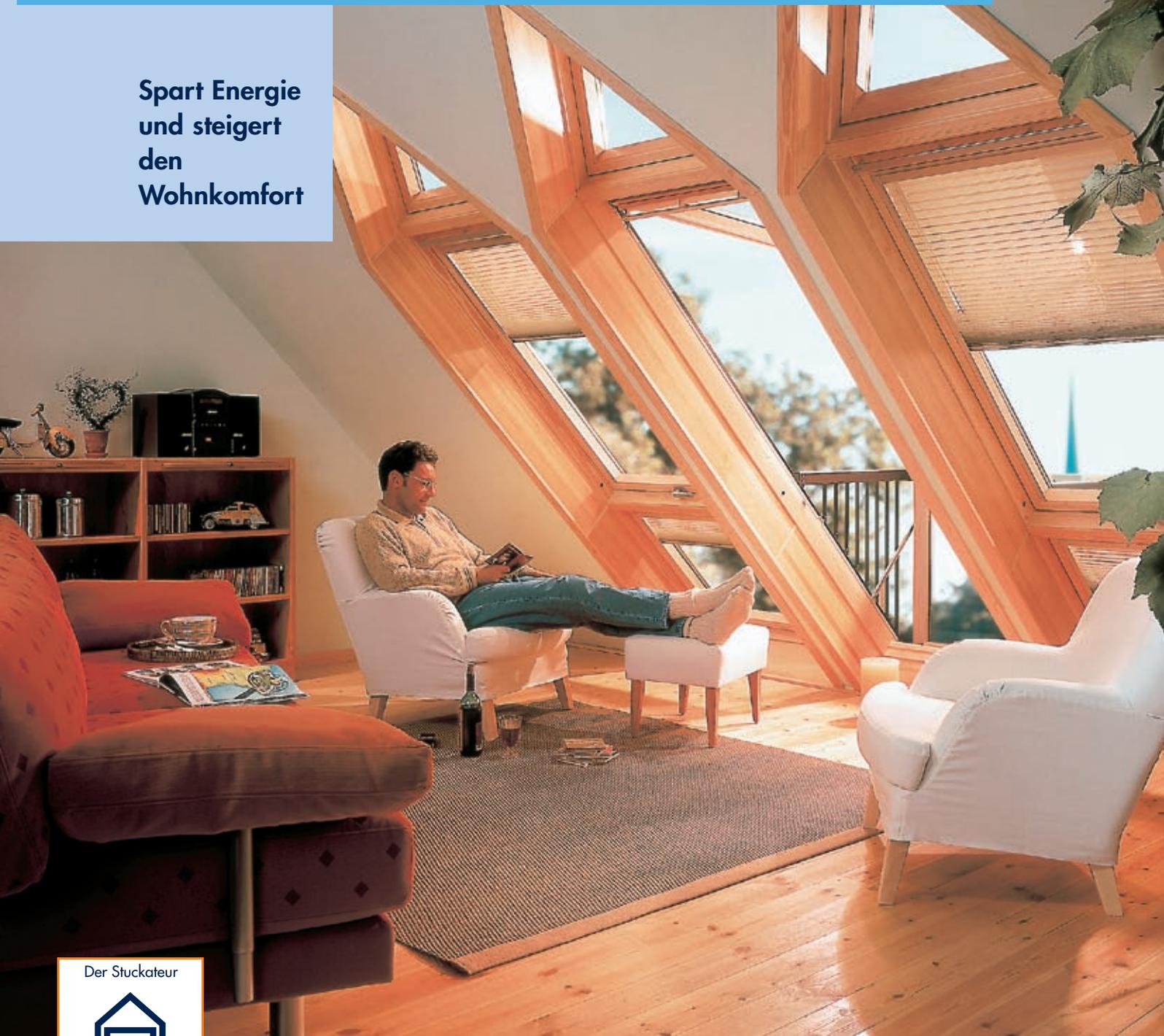


# Thema: Luftdichtheitsmessung

Spart Energie  
und steigert  
den  
Wohnkomfort



Der Stuckateur



Ausbau & Fassade

*Können wir.  
Machen wir.*

**GIPSER  
SCHWENKEDEL**

**Ihr Stuckateurmeisterbetrieb**

Werner-von-Siemens-Straße 4

89150 Laichingen

Tel.: (0 73 33) 96 39-0 • Fax: 96 39-39

E-Mail: [info@gipser-schwenkedel.de](mailto:info@gipser-schwenkedel.de)

[www.gipser-schwenkedel.de](http://www.gipser-schwenkedel.de)

## Informationen zum Thema Luftdichtheitsmessung

Sich in den eigenen vier Wänden wohl fühlen und dabei auch noch Energie sparen – wer möchte das nicht. Seit dem 1. Februar 2002 gilt die neue Energieeinsparverordnung (EnEV). Diese Verordnung regelt die Anforderungen für den gesamten Energieverbrauch eines Gebäudes (Heizung, Lüftung, Warmwasserbereitung).

Für neu errichtete Gebäude wird nun eine sogenannte luftdichte Gebäudehülle (= sämtliche Wand- und Dachflächen) gefordert. Damit der hierfür notwendige Beweis erbracht werden kann, wird von Fachleuten, z.B. Stuckateuren, eine Luftdichtheitsprüfung (auch Blower-Door-Test genannt) durchgeführt.

Bei der Luftdichtheitsmessung wird die gesamte Gebäudehülle miteinbezogen. Was häufig nicht bekannt ist: Potentielle undichte Stellen befinden sich meist an Übergängen und Anschlüssen. Z. B. an den Stellen Fenster - Fassade, Außenwand - Dachanschluss, Dachfläche - Dachfenster.

Nur das sorgfältige, fachgerechte Verarbeiten von Dämmmaterialien und Putz garantiert eine energiesparende luftdichte Gebäudehülle. Dies gilt übrigens nicht nur für Neubauten, sondern auch bei nachträglich ausgeführten Arbeiten an bestehenden Gebäuden zur Erfüllung der Energieeinsparverordnung. Hier ist Qualität vom Fachmann gefragt.

Fragen Sie doch einfach Ihren Stuckateur. Er ist Spezialist in Sachen Gebäudehülle. Und nicht nur dafür.



Ein erfolgreicher Test, d.h. es werden keine undichten Stellen in der Gebäudehülle gefunden. Ein Beweis für die Bauqualität.

## Ihr Vorteil: ein wind- und luftdichtes Haus

Spart Heizenergie, sorgt für ein gesundes Wohlfühlklima ohne Zugluft und verhindert Bauschäden.

Erst wenn alle luftdichtenden Schichten eines Hauses (vollständiger Innenputz, luftdichter Anschluss aller (geschlossenen) Fenster und Türen, Baustoffübergänge) fertiggestellt sind, kann die Luftdichtheitsprüfung durchgeführt werden.

Bei der Luftdichtheitsmessung wird ein Ventilator dicht in die Öffnung eines Fensters oder einer Tür montiert. Über den im Gebäude erzeugten Differenzdruck (50 Pa) wird die Leckage und somit die Luftwechselrate ermittelt.

